

9. 2. 82

# Hannover

HANN



## Freude über den Bernhard-Sprengel-Preis

So viele Preisträger gibt es selten: Der Bernhard-Sprengel-Preis für Musik 1981 wurde am Montagabend im Konzertsaal der Musikhochschule an die rund 250 Mitglieder des Knabenchors Hannover und des Mädchenchors Hannover übergeben. Jury-Vorsitzender Prof. Richard Jakoby unterstrich in seiner Laudatio, daß man mit dieser Entscheidung bewußt ein „Signal setzen“ wollte für „die Notwendigkeit auch institutioneller Förderung“. Deshalb ging der jetzt zum drittenmal verliehene Musikpreis diesmal nicht an Persönlichkeiten, sondern an Institutionen. Und dazu seien die beiden Chöre in den letzten drei Jahrzehnten in

jeder Hinsicht geworden. Die Chöre bedankten sich für Geld (die Preissumme, die auf 30 000 Mark erhöht worden war, ging zu zwei Dritteln an den Knabenchor, zu einem Drittel an die Mädchen) und gute Worte mit Klängen von André Caplet, Max Reger, Robert Schumann und Heinrich Schütz. Das Bild zeigt die beiden Chöre gestern Abend bei der Preisverleihung. Der Preisträger für Bildende Kunst, Heinrich Riebesehl, erhielt vom Stifter Bernhard Sprengel zwar schon den Scheck, muß aber auf seine Laudatio noch bis zum 23. März warten, wenn im Kunstmuseum seine Ausstellung eröffnet wird.  
R. W.